

Quelle: <http://www.gisela-schneemann.de>

Rolf Jacobsen

## Krähen am Morgen

Es sind die Krähen, die das Land wecken  
mit ihrem lauten Gezänk über die Felder  
wie umstürzende Zinkeimer auf der grauen Lichtung.

Kra, kra.

Und in den Städten sind es die Putzfrauen,  
kra, kra,  
die rumpelnd mit ihrem Kolli (?) über die Bahnsteige kommen  
und auf die Treppen und hinein auf alle Fußböden

und schwer mit den Lappen und Besen herumwirbeln  
durch die Morgenwolken von Seifenwasser,

und stecken die Köpfe zusammen und schwatzen  
und flattern wieder heimwärts und setzen sich hin,  
um ein bißchen zu ruhen  
mit dem Kopf unter dem Flügel.

Kra, kra, kra.